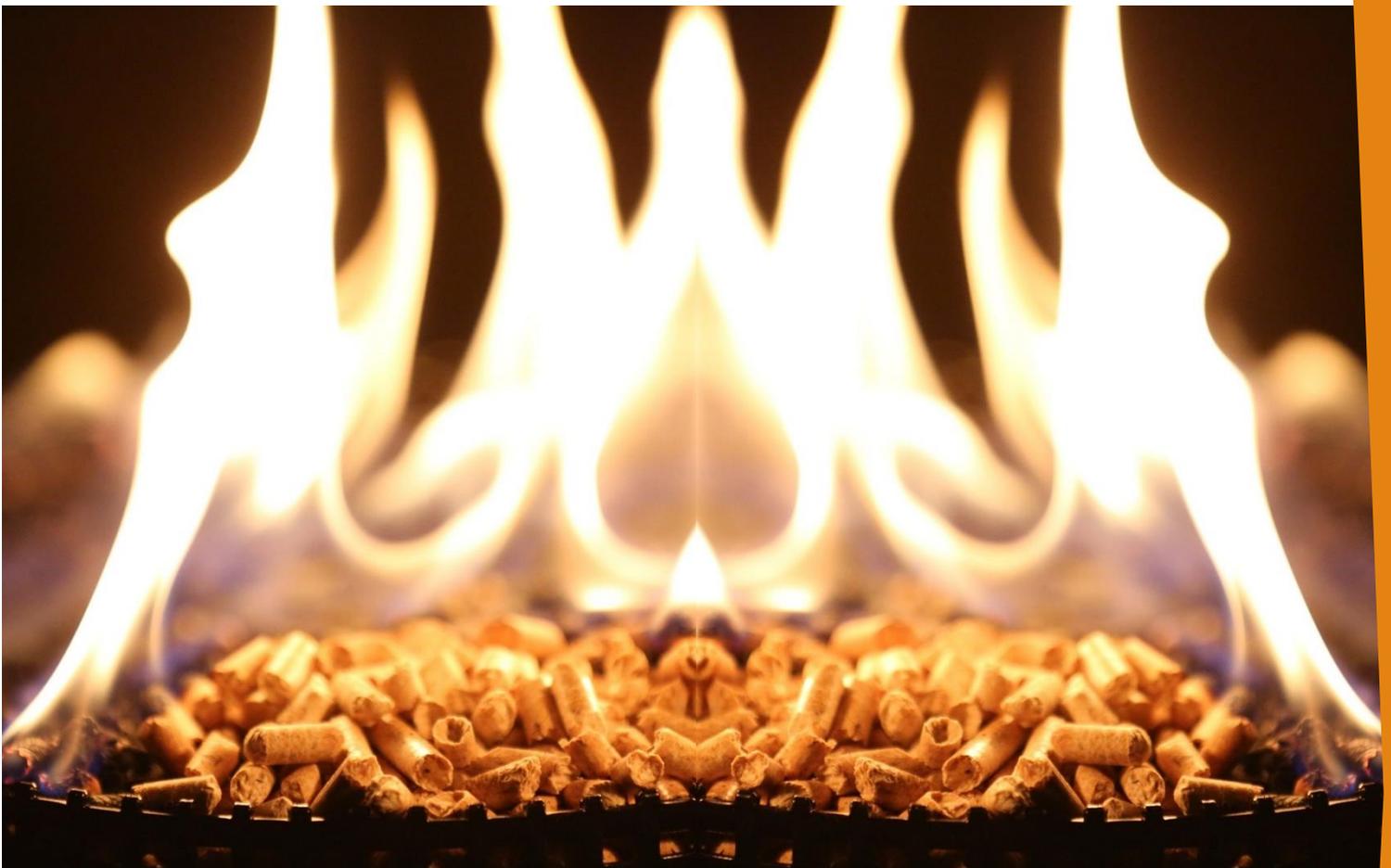




**HOLZFEUERUNGEN**  
**SCHWEIZ**



Verband für Holzfeuerungen und Filteranlagen  
Rötzmattweg 51 | CH - 4600 Olten  
Telefon 062 205 10 68 | [www.holzfeuerungen-schweiz.ch](http://www.holzfeuerungen-schweiz.ch)

**JAHRESBERICHT**

**2022**

Geschätzte Mitglieder

2022 war eine Herausforderung auf allen Ebenen!

- Wiederum erfreuliche hohe Verkaufszahlen von Holzheizungen
- Teilweise Lieferengpässe, Materialverfügbarkeit
- Pellets Verfügbarkeit
- Boom auf Stückholz

Die Bemühungen in den letzten Jahren, die Holzfeuerungen sowie die Fördermassnahmen richtig zu positionieren, tragen jetzt Früchte. Die Absatzzahlen der Holzfeuerungen sind im letzten Jahr noch einmal erfreulich gestiegen.

Mit Holzenergie Schweiz zusammen wird zum ersten Mal die Diskussion über das zukünftige Holzenergiepotential geführt. Es ist klar ersichtlich, dass die Schweiz nicht mehr viele grosse Heizkraftwerke erstellen kann ohne, dass die Ressource Holz ans Limit kommt. Holzenergie Schweiz führt ein Holzmonitoring, um die Situation zu begleiten. Aus der Sicht der Wald Besitzer wurde positiv zur Kenntnis genommen, dass der Brennholzpreis angestiegen ist und ihre Motivation Brennholz bereitzustellen gross ist.

Ein enormes Sorgenkind war die Pellets-Verfügbarkeit. Holzfeuerungen Schweiz stand das ganze Jahr in intensivem Austausch (wöchentlich 06.30 Uhr Online) mit Vertretern von Pro Pellets, Holzenergie Schweiz und der wirtschaftlichen Landesversorgung / Bafu. Es wurden diverse Szenarien, von einer Risikogarantie durch den Bund, Pflichtlager von Pellets bis hin zur Finanzierung eines Importgeschäfts diskutiert und Möglichkeiten und Machbarkeiten geprüft.

Holzpellets zum Heizen u.a. auch angetrieben von der Ukraine Krise waren im Jahr 2022 europaweit sehr gefragt. Dies führte auch zu einem extremen Preisanstieg bei den Pellets. Es wurde betont, wie wichtig es für die Schweizer Versorgung ist, dass Kundinnen und Kunden ihre Lager frühzeitig füllen, um im Winter Lieferengpässe zu vermeiden. Aktuell können wir sagen, dass die Pellet Branche es super geschafft hat. Wir hatten auch dank dem milden Winter nie einen Lieferengpass. Wir waren auch darauf bedacht die Situation richtig zu kommunizieren. Aus diesem Grund haben wir uns, in Bezug auf die Kommunikation, bei pro Pellets angeschlossen.

In dieser nicht einfachen Zeit hatten wir immer einen guten Informationsaustausch unter dem Vorstand und den Mitgliedsfirmen. Dies zeichnet eine gute Verbandskultur aus. Für das möchte ich mich herzlich bedanken.

geMEINsam beWEGen!



**Markus Heitzmann**  
Ihr Präsident  
Holzfeuerungen Schweiz

## 2022

Wie im letzten Jahr ist der Inhalt dieses Jahresberichtes auf das Wesentliche beschränkt. Das 43. Verbandsjahr von Holzfeuerungen Schweiz stand erneut unter einer neuen Ausnahmesituation. Der Ukrainekrieg und die damit verbunden erwartete Energieknappheit beherrschte das ganze Jahr.

Das Projekt Langzeitmessungen an einer Schnitzel- und Pellet-Kaskadenanlage gab uns Aufschluss zu dem Thema Start – und Stopps von Holzfeuerungen.

Die wöchentlichen Videositzungen zum Thema Pellets Knappheit über ein halbes Jahr war intensiv und forderte. Unser Präsident hat diese Gespräche jeweils souverän und effizient geführt.

Auch im Bereich Social Media waren wir aktiv.

Auf der eidgenössischen Ebene haben wir zusammen mit Holzenergie Schweiz unser Netzwerk weiter ausgebaut. Immer ein offenes Ohr für die Holzenergie haben Ständerat Daniel Fässler und Nationalrat Erich von Siebenthal – herzlichen Dank!

Daneben beteiligte sich Holzfeuerungen Schweiz an verschiedenen Projekten der Holzfeuerungsbranche und nahm zu unterschiedlichen branchenrelevanten Themen Stellung.

## Versorgungssicherheit Pellets

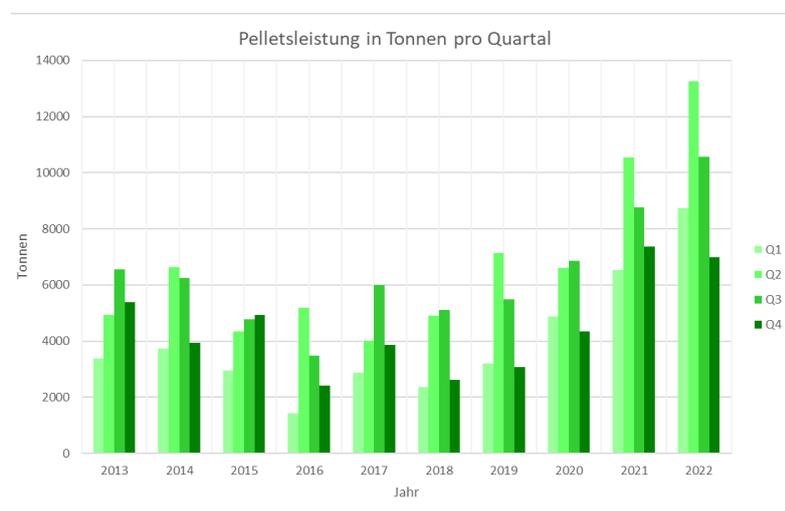
Die Nachfrage nach Pellets ist in den letzten Jahren fortwährend gestiegen und dadurch musste die Produktion von Holzpellets auch laufend erhöht werden.

Die Versorgungssicherheit von Pellets Winter 20/21 konnte durch einen frühzeitigen und gemeinsamen Maßnahmen Plan der Verbände Holzfeuerungen Schweiz und Pro Pellets gesichert und eine «Panik» somit verhindert werden. Wöchentlich fand unter der Leitung von Holzfeuerungen Schweiz eine Onlinesitzung mit Vertretern des Bundes und der Branche statt. Auch die Wirtschaftlichen Landesversorgung wurde aktiv und stieg ins Boot ein.

Im März hatten wir noch grosse Bedenken genügend Pellets für den Winter 22/23 zu haben.

Es wurden Daten zusammengetragen und ausgetauscht und mögliche Szenarien entwickelt, wie der Verbrauch sein könnte. Gemeinsam fand man Lösungen.

Das milde Winter-Wetter hat der Situation zugute getragen. Da dies nicht die Regel bleiben wird, müssen wir für die künftigen Winter gut planen und gewappnet sein.



Mögliche Pflichtlager und die gesamte Pellets Versorgung für den Winter 23/24 wird weiterhin ein grosses Thema bleiben und eine Herausforderung für die Branche sein.

Verkaufte Pellets

Heizleistung in Tonnen

Pellets pro Quartal

## Langzeitmessungen

Diskussionen mit Cercle'Air, den Umweltschutzämtern der Kantone und dem Bafu führten dazu, dass man die Fragestellung rund um das Thema Start und Stopps von Holzheizungen an Langzeitmessungen überprüfen und aus den Resultaten gemeinsame Massnahmen formulieren will. Verenum AG wurde beauftragt Langzeitmessungen an Kaskadenanlagen mit Serien-Geräten durchführen, welche mit Holzhackschnitzeln und Holzpellets betrieben werden. Die LZM sollen die lufthygienische Qualität der Ein- und Ausschaltungen der Serien-Geräte mit unterschiedlichen Brennstoffen aufzeigen. Die Messungen wurden durchgeführt und die Resultate stimmten uns positiv. Die vorhandenen Daten reichen aber nicht aus, um daraus auch schlüssige Vorgaben für einen Empfehlung zu machen. Aus diesem Grund haben Cercle' Air, Bafu und Holzfeuerungen Schweiz beschlossen ein Projekt LZM 2 zu lancieren. Basierend auf den Kenntnissen des Projektes 1 sollen mit weiteren Anlagendaten von verschieden weiteren Anlagen die Emissionen hochgerechnet werden. Anhand dieser Modellrechnungen hoffen wir dann eine für alle befriedigende Antwort zu den Anzahl Start und Stopps geben zu können.

## Vorstand

Der Vorstand, unter der Leitung von Markus Heitzmann, traf sich während des Jahres zu 5 Vorstandssitzungen. Nebst den statutarischen Geschäften und den Projekten wurde auch immer die momentane Wirtschaftslage diskutiert und entschieden, ob Handlungsbedarf bestand.



Alexander Stihl der Firma AGROLA wurde als Vertreter von ProPellets in den Vorstand bestätigt.

Von rechts nach links:

Konrad Imbach (Geschäftsleiter), Pius Schwarzentruher (OekoFEN), Markus Heitzmann, Präsident (Heitzmann AG), Stefan Reisp (Heim AG), Philipp Lüscher (Schmid Energy Solutions), Jörg Meister (Meisterfilter AG), Martin Zurflüh (Liebi LNC), auf dem Foto fehlend: Alexander Stihl (Agrola)

## Delegierte und Vertretungen

Vorstand Holzenergie Schweiz

Markus Heitzmann

TKHH Holzenergie Schweiz

Pius Schwarzentruher, Roland Schmid, Markus Heitzmann

SNV

Reinhold Spörl

Pro Pellets

Pius Schwarzentruher

## Mitgliedermutationen

Wir freuen uns die Firmen Allotherm AG, Gwatt, Hoval AG, Feldmeilen und Meier Tobler AG, Schwerzenbach als neue Verbandsmitglieder begrüßen zu dürfen und an der Generalversammlung zu beantragen.

Auf die Generalversammlung 2023 tritt die Firma APF AG, Sursee aus.

Alle Mitglieder bitten wir aktiv mitzuhelfen, weitere Neumitglieder zu finden.

## Generalversammlung 2022

Die Generalversammlung vom 26. April fand bei der Firma Tschopp Holzindustrie AG in Buttisholz statt. Wir danken Daniel Tschopp herzlich für seine ausserordentlich grosszügige Gastfreundschaft und sehr spannende Betriebsführung.

Nebst den statutarischen Geschäften erläuterte uns Daniel Tschopp die Herausforderungen eines Pellets Herstellers in dieser anspruchsvollen Zeit. Gleichzeitig beeindruckte der unternehmerische Geist der Firma Tschopp und der Glaube an die Zukunft. Mit der Vorstellung des neuen, noch im Bau befindenden Sägewerkes, mit einer Investition von rund 80 Millionen Franken.

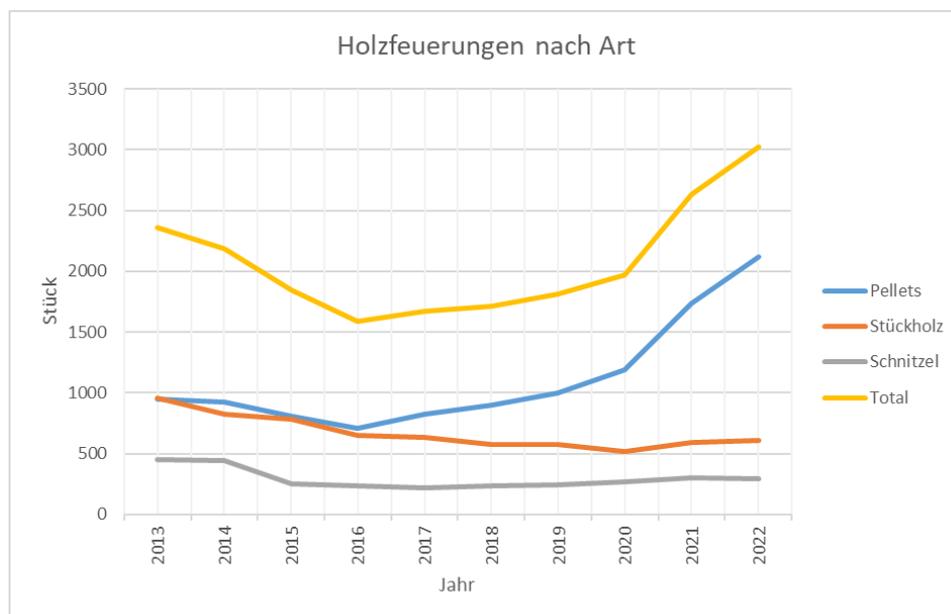
## Mitgliederversammlung 2022

Unsere Herbst - Mitgliederversammlung fand am 29. September an der schönen Aare in Aarburg im Clubhaus des Nautischen Club statt. Markus Heitzmann informierte zu den laufenden Projekten, der Kampagne EZS, dem Messprojekt Start/Stopps sowie zu den Langzeitmessung an Kaskadenanlagen. Ein spannendes Referat zum Thema Cyberrisiken/CyberSecurity/Cybercrime von Daniel Caduff, Leiter IKT beim Bundesamt für Wirtschaftliche Landesversorgung, zog alle in seinen Bann. Alfred Kammerhofer vom Bundesamt für Umwelt informierte über die Situation in Bezug auf die Pellets Versorgung. Die Resultate des Projektes Holzkessel Kaskadenanlagen mit Speicher (HoKaSpe) brachte uns Dr. Thomas Nussbaumer von Verenum näher. Andreas Keel von Holzenergie Schweiz zeigte uns auf wie endlich das Holzpotential in der Schweiz ist.

Der Metzgermeister füllte seinen Grill mit diversen Wurst- und Fleischspezialitäten und bescherte uns damit einen Gaumenschmaus durch den Abend.

## Statistik

Die Marktzahlen wurden quartalsweise erhoben. Die Statistik, in der die Zahlen von GebäudeKlima Schweiz integriert wurden, gab einen Überblick der Entwicklung weiterer Wärmeerzeuger. Die erhobenen Zahlen flossen wiederum in die Holzenergiestatistik des Bundesamtes für Energie (BFE) ein. Der Vorstand hat beschlossen die Marktzahlen ab dem Jahr 2023 monatlich zu erheben, um mögliche Trends oder Knappheiten frühzeitig erkennen zu können.



## Kurs Impulsberatung & seine Weiterbildung

Holzfeuerungen Schweiz unterstützt in Zusammenarbeit mit GKS weiterhin das Programm «erneuerbar heizen» von EnergieSchweiz und konnte 2022 wiederum speziell für Servicetechniker Impulsberater-Kurse für Einfamilienhäuser oder kleine Mehrfamilienhäuser bis 6 Wohneinheiten erfolgreich durchführen.

Das Bundesamt für Energie (BFE) verlangt 2 Jahre nach der Ausbildung zum Impulsberater, eine Weiterbildung für den Erhalt der Zulassung, zu besuchen. Wird keine Weiterbildung besucht, kann die Zulassung entzogen werden. Daher bietet Holzfeuerungen Schweiz auch diesen Refreshkurs seit diesem Jahr an und führte bereits erfolgreiche durch.

Das Ziel, den Gebäudeeigentümern beim Wechsel auf erneuerbare Energien zu unterstützen, kann somit gewährleistet werden.

## Kommunikation

Bei uns eingetroffene Neuigkeiten wurden umgehend an die Mitglieder weitergeleitet. Die Kommunikation mit und unter den Mitgliedern ist gut, u.a. indem wir wiederum zur Mitgliederversammlung im Herbst einladen. Im Weiteren fanden Gespräche mit dem BFE, BAFU und Cercle' Air statt. Artikel von HFS wurden in den verschiedenen Fachzeitschriften prominent geschaltet. Neu wurde vermehrt auch über Social-Media-Kanäle kommuniziert und informiert.

## Zusammenarbeit mit Holzenergie Schweiz

Die Zusammenarbeit mit Holzenergie Schweiz, besonders mit ihrem Geschäftsführer Andreas Keel, verlief sehr gut. Regelmässig stehen wir im Kontakt mit Parlamentariern, Bundesämtern und Kantonen.

Holzenergie Schweiz hat ein Holzpotential-Papier herausgegeben. Darauf ist ersichtlich, dass das Potential in der Schweiz an die nachhaltigen Grenzen stösst. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass vorhandenes Brennholz in entsprechenden Anlagen sinnvoll genutzt wird.

## Finanzen

Die Jahresrechnung 2022 weist Einnahmen von CHF 194'775.50 und Ausgaben von CHF 180'326.71 aus. Damit resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 14'448.79. Nach Zuweisung dieses Gewinns ans Eigenkapital beträgt dieses per 1. Januar 2023 CHF 169'438.96. Der Vorstand ist bestrebt, die zur Verfügung stehenden Mittel projektbezogen und effizient einzusetzen. Die Mitgliederbeiträge sollen moderat bleiben und jeweils dem Budget entsprechend festgelegt werden.

Diana Tagliaferro von Schmid AG energy solutions trat als Revisorin zurück. Christian Huber, CFO der Schmid AG energy solutions wurde als neuer Revisor gewählt.

## Herzlichen Dank

In diesem Verbandsjahr wurden wiederum zugunsten von Holzfeuerungen Schweiz und der Holzfeuerungsbranche hunderte von Stunden Arbeit auf Milizbasis geleistet. Unser Dank geht insbesondere an die Mitglieder des Vorstandes, die sich innerhalb und ausserhalb unseres Verbandes für die Anliegen der Holzfeuerungsbranche engagiert haben. Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei allen Mitgliederfirmen, die ihre qualifizierten Mitarbeitenden für die Verbandsarbeit zur Verfügung gestellt und sich an der Meinungsbildung innerhalb von Holzfeuerungen Schweiz beteiligt haben.

Olten, 20. April 2023

Der Präsident



Markus Heitzmann

Der Geschäftsführer



Konrad Imbach